

Internationales Jahr der Biodiversität



Die Alpen – ein Lebensraum für besondere Tiere

Ein Ausflug in den Nationalpark Berchtesgaden und den Zoo Salzburg

Die Alpen bieten eine Vielzahl unterschiedlichster Lebensräume. Spannend ist, wie sich verschiedene Tierarten diesen Lebensbedingungen angepasst haben. Allerdings sind Tiere in der freien Natur oft nur schwer zu beobachten. Jetzt beides erleben – Den ursprünglichen Lebensraum der Tiere im Nationalpark kennen lernen und dann den heimischen Tierarten im Zoo Salzburg ins Auge sehen.

Info: Das Programm besteht aus zwei Teil-Exkursionen, die nur in Kombination und innerhalb einer Woche wahrgenommen werden können. Anmeldung über die Homepage der Nationalparkverwaltung oder Tel: 08652/9686-126.



Exkursion 1

In den Nationalpark Berchtesgaden

Hauptinhalte: Artenvielfalt im Nationalpark, Unterschiedliche Lebensräume im Gebirge, Anpassungsstrategien der Alpentiere

Dauer: 3 – 4 Stunden

Route: Klausbachtal

Treffpunkt: Nationalpark-Informationsstelle Klausbachhaus

Zielgruppe: 1.-6. Klassenstufe

Auf der Exkursion durch das Klausbachtal erfahren die Kinder, wie extrem und schwierig die Lebensbedingungen für Tiere im Hochgebirge sind. Steiler Fels, knappes Futter, lange und kalte Winter, Lawinen usw.. Nur Spezialisten wie Gams, Adler & Co können hier überleben. Wissenswertes über die Lebensräume Wald, Fluss, und Fels und die dort vorherrschenden Lebensbedingungen werden anschaulich und interaktiv vermittelt.

Exkursion 2

In den Zoo Salzburg

Hauptinhalte: Alpentiere
Dauer: 2 Stunden
Route: Eurasien-Bereich des Zoos
Zielgruppe: 1.-6. Klassenstufe
Treffpunkt: beim Zoo-Haupteingang
Kosten: 40€ (für Gruppen mit 25-30 Kindern)



Bei der Exkursion durch den Eurasien-Bereich des Salzburger Zoos werden heimische Tierarten wie Steinböcke, Gämse, Fischotter und Braunbären vorgestellt. Dabei werden Fragen wie „Warum tragen Tiere Hörner?“, „Warum wurde der Steinbock fast ausgerottet?“ oder „Gibt es in den heimischen Wäldern Braunbären?“ erarbeitet. Hörner, Schädel und Pfotenabdrücke von unterschiedlichen Tierarten werden miteinander verglichen.